

Wernerzins!

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 15. Juni 2000
21. Jahrgang · Nummer 24

Veranstaltungen:

Sonntag, den 18. Juni .2000

Talentstall
Talentstall

präsentiert von
Brigitte Hennrich

Beginn: 10.30 Uhr
im Haus des Gastes

Mit dabei sind:

Sascha
Yvonne
Stephanie Nagler
Jörg Hauser
Karen Selig

Konzert am Sonntagmorgen

mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach
am Vorplatz des Thermalbad-Cafes
Beginn: 10.30 Uhr

Kirche im Grünen

mit dem Posaunenchor Auendorf
bei der Steinpyramide in Auendorf
Beginn: 10.30 Uhr

ALTPAPIERSAMMLUNG

am Samstag, den 17. Juni 2000

in allen drei Ortsteilen





Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
 Inh. Oswald Nussbaum, 73066.Uhingen, Zeppelinstr. 37,
 Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
 Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
 für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertags Fronleichnam bereits am **Montag, dem 19. Juni 2000, zur üblichen Zeit** beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung!

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Dorothea Taubert, Kurhausstraße 1,
 zum 84. Geburtstag am 21. Juni 2000

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 15. Juni 2000

Teilnahme W. 1946-2330

Am kommenden Donnerstag, dem 15. Juni 2000, findet ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach eine Gemeinderatssitzung statt.

Zunächst wird über das Entwicklungskonzept für den Ortsteil Auendorf beraten. Diese Konzeption beinhaltet die Erweiterung des Gemeindekindergartens um einen Mehrzweckraum, die Einrichtung eines Feuerwehrmagazins im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße, den Ausbau der Straße "Im Eichele" und der vorderen Krügerstraße sowie eine städtebauliche Konzeption im Bereich des landwirtschaftlichen Betriebes Rau an der Göppinger Straße.

Anschließend geht es um die Renovierung des Rathauses in Bad Ditzenbach. Hierzu wird anhand einer Kostenübersicht über die bereits ausgeführten Maßnahmen berichtet sowie über die Vergabe von weiteren Aufträgen beraten.

In dieser Sitzung soll auch die Anbringung einer Sonnenschutzanlage und die Überdachung des Rettungssteiges am Gemeindekindergarten in Bad Ditzenbach entschieden werden.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt ist der Friedhof in Bad Ditzenbach. Hier soll über den Abbruch eines Geräteschuppens und den Neubau eines Toilettengebäudes sowie über einen Anbau einer Überdachung an das Aussegnungsgebäude beraten werden.

Zum Thema Bestattungswesen werden die Anpassung der Bestattungsgebühren, die Neufassung der Friedhofsatzung sowie die Regelungen zur Belegung von Grabfeldern auf den Friedhöfen in allen drei Ortsteilen behandelt.

Zur geplanten Verordnung des Landratsamtes Göppingen über das Landschaftsschutzgebiet soll eine Stellungnahme abgegeben werden.

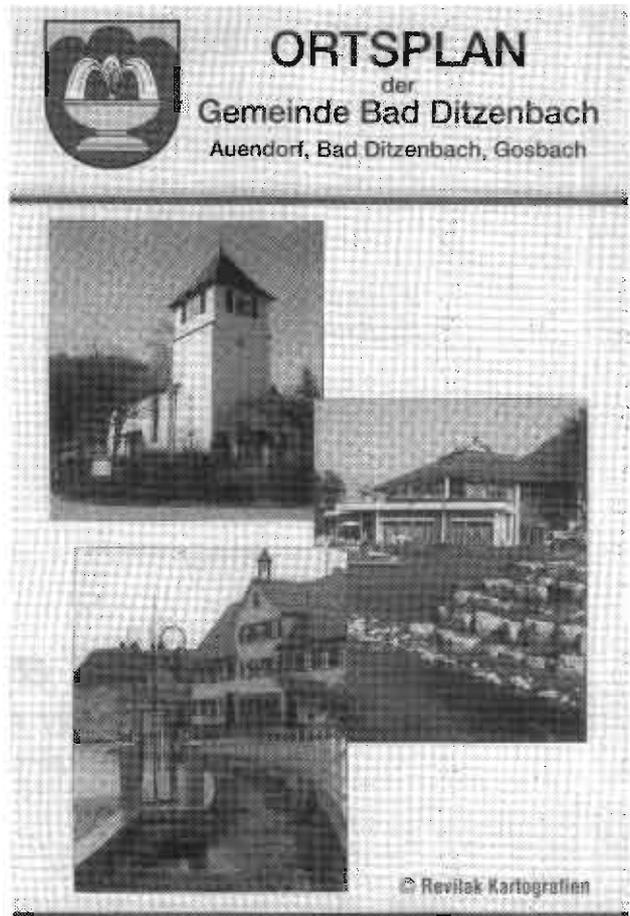
Im Zusammenhang mit der Konzeption zur "Verlässlichen Grundschule" wird anschließend über das Ergebnis der Umfrage zum ergänzenden Betreuungsangebot durch die Gemeinde berichtet.

Nach der Behandlung von einigen Bauanträgen, Bekanntgaben und Verschiedenes sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte, ist noch eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer vorgesehen.

Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung wird herzlich eingeladen!

Neuer Ortsplan erschienen

Der Verlag "Revikart Kartografien" hat für die Gemeinde Bad Ditzenbach einen neuen Ortsplan erstellt.



Sie können den Ortsplan gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 1,- DM auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, den Ortsverwaltungen in Gosbach und Auendorf, sowie beim Tourismus- und Kulturbüro im Haus des Gastes erhalten.

Wasserzins- und Entwässerungsgebühr Abschlagszahlungen für den Zeitraum April - Juni 2000

Diese Woche werden die Wasserzins- und Abwassergebührenbescheide für das 2. Quartal 2000 zugestellt. Abgabepflichtige, die die Gebühren bereits abbuchen lassen, erhalten keine Bescheide mehr. Bei der bargeldlosen Bezahlung sollten möglichst die den Bescheiden anhängenden vorgedruckten Einzahlungs- und Überweisungsvordrucke genutzt werden. Für eine ordnungsgemäße Verbuchung muss in jedem Fall das **Buchungszeichen** (nicht die Kundennummer) angegeben sein.



Den Abbuchern wird der Wasserzins zum **Fälligkeitstermin 30.06.2000** abgebucht.

Seit 01.01.1999 beträgt der Wasserzins 2,40 DM und die Entwässerungsgebühr 4,10 DM je cbm.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen. Ein Antragsformular liegt der Wasserrechnung bei.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt.

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann.

Altpapiersammlung am 17. Juni 2000

in Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

In allen drei Ortsteilen wird das Altpapier durch örtliche Vereine ab 8.00 Uhr gesammelt.

Stellen Sie bitte das Altpapier gut gebündelt bis 8.00 Uhr vor Ihrem Gebäude bereit.

Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, etc. sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Material bitte flachgelegt und gut gebündelt bereitstellen.

Gewerbliche Altpapiere wie Büropapiere und Transportverpackungen können bei der Sammlung nicht berücksichtigt werden.

Bitte stellen sie die **unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt** von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereit.

Bekanntmachung des Innenministeriums über den Wettbewerb zur Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen im Jahr 2000

Vom 30. Mai 2000, Az.: 2-2205.8-00/1

Mit der Auszeichnung sollen vorbildliche Leistungen von Bürgerinnen und Bürgern auf kommunaler Ebene im Dienst der Gemeinschaft öffentlich anerkannt werden. Die Auszeichnung soll zugleich zu eigenverantwortlichem, gemeinnützigem Handeln und zu kritischem Engagement für das Gemeinwohl ermutigen und den ehrenamtlichen und den bürgerschaftlichen Einsatz als notwendige Ergänzung und Alternative zum Handeln der öffentlichen Verwaltung auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge betonen.

Das Innenministerium lädt im Auftrag von Landtag und Landesregierung hiermit zur Teilnahme am Wettbewerb ein. Für die Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen im Jahr 2000 gelten folgende

Grundsätze

1. Teilnahme

- 1.1 Bewerben können sich Personen oder Personengruppen (auch Vereine, Netzwerke und Verbände), die in ihrer Gemeinde oder ihrem Landkreis gemeinnützige, im örtlichen Bereich liegende Ziele zur Ergänzung oder anstelle öffentlicher Leistungen in gesetzlich zulässiger Weise verfolgen (Bürgeraktionen).

Bürgeraktionen, die überwiegend durch Zuschüsse der öffentlichen Hand finanziert werden, kommen für eine Auszeichnung nicht in Betracht.

- 1.2 Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt entweder
- auf Grund eines Vorschlags Dritter (insbesondere durch die Gemeinden oder die Landkreise, aber auch durch jede Privatperson); wobei das Einverständnis mit dem Vorschlag nachgewiesen sein soll,
 - oder
 - auf Grund einer eigenen Bewerbung der Bürgeraktion.
- 1.3 Auszeichnungswürdige Zielsetzungen von Bürgeraktionen können in verschiedenen Bereichen auf örtlicher Ebene liegen. Die nachfolgenden Beispiele sind nicht abschließend.
- 1.3.1 Im **allgemeinen kommunalen Bereich** beispielsweise
- die Schaffung oder Erweiterung öffentlicher Einrichtungen,
 - die Erhaltung bedeutender Bausubstanzen und Kulturdenkmale sowie die Pflege des Ortsbilds,
 - die Förderung umweltbewussten Verhaltens (wie beispielsweise zur Vermeidung und Verwertung von Abfällen, Energieeinsparung) und
 - der Umweltschutz, Naturschutz, Landschaftspflege sowie Tierschutz und
 - die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes.
- 1.3.2 Im **sozialen Bereich** beispielsweise
- die Kinder- und Jugendbetreuung,
 - die Kriminalitätsverhütung und -bekämpfung,
 - kommunale Präventionsarbeit,
 - Engagement für die Staffälligenhilfe,
 - Drogenhilfe,
 - die Förderung der Gleichbehandlung von Frauen und Männern,
 - die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, Kinder und Jugendliche,
 - die Alten- und die Nachbarschaftshilfe,
 - die Betreuung und Integration Behinderter in die Gesellschaft,
 - die Hilfe für alleinerziehende Mütter und Väter,
 - die Eingliederung von Aussiedlern,
 - die Integration von auf Dauer bleibberechtigten Ausländern und
 - die Hilfe für soziale Randgruppen.
- 1.3.3 Im **kulturellen Bereich** beispielsweise
- die Pflege und Förderung des örtlichen Volks- und Brauchtums,
 - die Pflege und Förderung der Musik, der Literatur, des Theaters und
 - die Förderung von Sport, Spiel und Freizeitgestaltung.
- 1.4 Beteiligten können sich derzeit tätige Bürgeraktionen sowie Bürgeraktionen, deren Abschluss nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Beteiligten können sich auch Bürgeraktionen, die schon an einem früheren Wettbewerb teilgenommen haben, sofern sie nicht schon für dasselbe Vorhaben ausgezeichnet wurden.
- 1.5 Zur Teilnahme sind folgende Unterlagen und Angaben erforderlich:
- ein möglichst mit Anschauungsmaterial (z.B. Bilder, Broschüren) versehener Bericht über Ziele, Arbeit und Leistungen der Bürgeraktion, aus dem sich ergeben soll, inwieweit die Bürgeraktion den einzelnen Bewertungsmerkmalen nach Nr. 2 entspricht; auch sollen die Finanzierung und Folgekosten der Vorhaben dargestellt werden;
 - die Benennung eines gesetzlichen Vertreters oder einer Vertrauensperson der Bürgeraktion und einer Stellvertretung (jeweils mit Postanschrift und Telefonnummer).



- 1.6 Mit der Teilnahme an dem Wettbewerb willigt die Bürgeraktion in die öffentliche Darstellung ihrer Tätigkeit ein.

2. Bewertung

Für eine Auszeichnung kommen Bürgeraktionen in Betracht, die nach allgemeiner Anschauung von

- den Beweggründen,
- der Tätigkeit und
- der Wirkung

her beispielhaft sind.

- 2.1 Bei der Bewertung der **Beweggründe** einer Bürgeraktion kommt es insbesondere darauf an, ob sie vorrangig von uneigennütigen Interessen bestimmt ist und in welchem Umfang sie aus eigener Initiative entwickelt wurde.
- 2.2 Für die Bewertung der **Tätigkeit** der Bürgeraktionen sind folgende Merkmale von besonderer Bedeutung:
- Art und Dauer der Tätigkeit,
 - Ideenreichtum, Originalität,
 - Zahl der Beteiligten (zu trennen nach aktiven und fördernden Mitgliedern),
 - zeitlicher und finanzieller Einsatz der Beteiligten,
 - Übernahme von Lasten und Pflichten und
 - erreichte Ziele.
- 2.3 Für die Bewertung der **Wirkung** einer Bürgeraktion sind folgende Merkmale von besonderer Bedeutung:
- die Förderung der Gemeinschaft, die Hilfe für Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die Selbsthilfe,
 - die Ausstrahlung in die Öffentlichkeit und
 - die Vorbildlichkeit der Aktion für ähnliche Aktionen anderer Bürgerinnen und Bürger.

3. Verfahren und Auszeichnung

- 3.1 Die Bewerbungen sollen bei der Gemeinde oder dem Landratsamt, innerhalb deren Gebiet die Bürgeraktion den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit hat, eingereicht werden. Ausnahmsweise ist auch eine Bewerbung unmittelbar beim Regierungspräsidium möglich. Bürgeraktionen, die sich im Jahr 1999 beworben haben und nicht ausgezeichnet worden sind, können sich erneut bewerben.

Die Gemeinden oder die Landratsämter prüfen, ob die gemeldeten Bürgeraktionen die Teilnahmevoraussetzungen nach Nr. 1 erfüllen, und melden die Bürgeraktionen, die diese Voraussetzungen erfüllen, mit den in Nr. 1.6 genannten Unterlagen, ggf. ergänzt mit den für die Bewertung nach Nr. 2 erforderlichen Angaben und einer eigenen Stellungnahme spätestens bis zum

5. August 2000

den Regierungspräsidien (Ausschlussfrist).

- 3.2 Bei jedem Regierungspräsidium wird ein Gremium aus der Regierungspräsidentin bzw. den Regierungspräsidenten, die den Vorsitz führen, drei Vertreterinnen oder Vertreter des kommunalen und je zwei Vertreterinnen oder Vertretern des sozialen und des kulturellen Lebens gebildet. Die Mitglieder werden vom Regierungspräsidium berufen, die Vertreter des kommunalen Lebens auf Vorschlag der kommunalen Landesverbände.

Die Gremien bei den Regierungspräsidien schlagen dem Innenministerium das hervorragende Drittel der gemeldeten Bürgeraktionen spätestens bis zum

25. Oktober 2000

zur Auszeichnung vor.

- 3.3 Beim Innenministerium wird unter Vorsitz des Innenministers ein Gremium gebildet, dem das Sozialministerium, das Ministerium Ländlicher Raum, das Kultusministerium, das Ministerium für Umwelt und Verkehr und

das Justizministerium angehören sowie je ein von den im Landtag vertretenen Parteien benanntes Mitglied; die kommunalen Landesverbände können zusätzlich je ein Mitglied benennen.

Das Gremium beim Innenministerium ermittelt aus den ihm zur Auszeichnung vorgeschlagenen Bürgeraktionen bis zu 45 auszeichnungswürdige Bürgeraktionen.

- 3.4 Die Preisträgerinnen und Preisträger werden im Rahmen einer Abschlussveranstaltung vom Herrn Ministerpräsidenten mit einer Urkunde und einer Zinnplakette ausgezeichnet.

- 3.5 Alle Bürgeraktionen, die am Wettbewerb 2000 teilnehmen, die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen und nicht ausgezeichnet worden sind, erhalten von der Regierungspräsidentin bzw. vom Regierungspräsidenten eine Urkunde als Dank und Anerkennung für die Teilnahme.

Die Gemeinden und die Landkreise werden gebeten, die Teilnahme an dem Wettbewerb zu fördern und seine Durchführung entsprechend der Nr. 3 dieser Grundsätze zu unterstützen. Sie werden insbesondere gebeten, den Text dieser Bekanntmachung in geeigneter Weise bekanntzugeben und dabei mitzuteilen, bis zu welchem Zeitpunkt ihnen die Bürgeraktionen ihre Teilnahme melden sollen.

Von der Auszeichnung einer Bürgeraktion wird die Gemeinde unterrichtet; außerdem erhält die Gemeinde Gelegenheit, an der Auszeichnungsveranstaltung teilzunehmen.

Das Kreisjugendamt informiert:

Landeswettbewerb

"Familienfreundliche Betriebe"



Einladung zur Info-Veranstaltung für Betriebe in der Kreissparkasse

Ausgeglichene und zufriedene Mitarbeiter sind ein wertvolles Kapital für jeden Betrieb. Um Familie und Arbeit in Einklang bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bringen, können die Unternehmen einiges tun.

Das baden-württembergische Wirtschaftsministerium hat seit einigen Jahren den Wettbewerb "Gleiche Chancen für Frauen und Männer im Betrieb" ausgeschrieben. Daran haben auch Unternehmen aus dem Landkreis teilgenommen. Der Wettbewerb bietet neben öffentlichen Auszeichnungen auch allen Unternehmen einen "interessanten Markt" für familienfreundliche Impulse in Betrieben.

Der Verwaltungsausschuss des Kreistags und die Landkreisverwaltung unterstützen die Initiative des Wirtschaftsministeriums. Wir laden **alle Unternehmer aller Branchen** aus dem Landkreis zu einer Informationsveranstaltung am

Montag, 19. Juni 2000, 20.00 Uhr,
in die Kreissparkasse Göppingen, Marktstr. 2,
Sparkassensaal im 10. OG

ein.

Ein interessantes Podium diskutiert miteinander und mit Ihnen: **Herr Dr. Saile**, Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Bezirk Göppingen, **Frau Gmoser**, Gewerkschaftssekretärin der IG Metall, **Frau Freundorfer**, Betriebsrätin bei der Fa. Märklin, **Frau Brackes**, Pressesprecherin der Fa. Wala, Boll-Eckwälden sowie **Frau Breymaier**, die der Jury des Wirtschaftsministeriums angehört.

Moderiert wird der Abend von **Frau Dr. Marlis Prinzing**, Redakteurin und Dozentin an der Fachhochschule in Geislingen.

Bei Rückfragen können Sie sich an den Leiter des Kreisjugendamts, Georg Kolb, Tel. (07161) 202650 oder an die Frauenbeauftragte des Landkreises, Sabine Brommer, Tel. (07161) 202393 wenden.



Das Kreisjugendamt informiert:

Jung, lässig & pleite?

Konsumlust und Schuldenlast bei Kindern und Jugendlichen Fachtagung am 17. Juli 2000



Das Kreisjugendamt Göppingen veranstaltet in Kooperation mit der Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg und der Evangelischen Akademie Bad Boll eine Fachtagung zum Thema "Konsum" für Pädagoginnen und Pädagogen aus schulischen und außerschulischen Arbeitsfeldern.

Vormittags werden in Vorträgen die Funktionen des Konsums bei Kindern und Jugendlichen behandelt bzw. die Ursachen und Rahmenbedingungen der Verschuldung von jungen Erwachsenen beleuchtet.

Nachmittags finden parallel fünf Workshops statt, die sich jeweils an unterschiedliche Zielgruppen wenden. Im ersten Workshop geht es um das Konzept "Spielzeugfreie Zeit im Kindergarten", im zweiten um ein Projekt "Mode und Konsum" an einer Realschule. Konsumerziehung aus pädagogisch-therapeutischer Sicht wird in einem Gesprächsforum behandelt. Zwei Workshops befassen sich mit dem Thema Überschuldung: Zum einen wird ein gemeinsames Projekt von Jugendtreff, Schuldenberatung und Bank vorgestellt, zum anderen Materialien zur Schuldenprävention (der so genannte Schuldenkoffer) präsentiert.

Der Fachtag findet von **9.30 Uhr bis 17.30 Uhr** in der Evangelischen Akademie Bad Boll statt.

Weitere Informationen sowie das Programm sind erhältlich bei: Uschi Saur, Kreisjugendamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen, Tel.: (07161) 202-652, Fax: (07161) 202-649

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Gesamtwehr

!!!Achtung!!!

Übung für alle Freigestellten am **Samstag, 17. Juni, um 9.00 Uhr** am Magazin.

Löschzug Bad Ditzenbach

Übung am **Montag, 19. Juni, um 19.00 Uhr** am Magazin.

Vorschau

1. Der diesjährige **Deutsche Feuerwehrtag** findet vom **20.06. bis 25.06.2000** in **Augsburg** statt. Die Kameraden, die dort hinfahren wollen, sollten sich mit August Kottmann in Verbindung setzen.
2. **Kreisfeuerwehrtag** am **9. Juli 2000** im **Wäschenbeuren**.

i.A.: Rainer Straub

Hiltenburgschule Bad Ditzenbach

Auf zur letzten Runde!

Nach den Pfingstferien stehen uns die letzten Schulwochen des Schuljahres 1999/2000 bevor. Wie immer werden in diesen Wochen noch einige außerunterrichtliche Veranstaltungen sein:

Am **Samstag, dem 17.06.**, fahren die Viertklässler mit ihren Familien zum Ritterfest nach Stetten ob Lone. Abfahrt des Buses wird um 11.00 Uhr an der Schulhaltestelle sein. Die Pkw-Fahrer erhalten noch einen Anfahrtsplan.

Am **Dienstag, dem 20.06.**, beginnt bei uns im Haus die Aufnahmeprüfung für diejenigen Kinder aus der Region, die nach der 4. Klasse in eine höhere Schule gehen wollen, dafür aber keine Bildungsempfehlung haben.

Am **Freitag, dem 23.06.**, halten die Lehrkräfte unserer Schule ihren Pädagogischen Tag ab. Deshalb haben die Kinder an diesem Tag unterrichtsfrei.

Am **Dienstag, dem 27.06.**, sind wir nachmittags Ausrichter der Fußballrunde "Jugend trainiert für Olympia" auf dem Fußballplatz des FTSV in Gosbach. Da unsere Schulmannschaft ins Endspiel gekommen ist, erhoffen wir uns natürlich ein gutes Abschneiden.

Am **Sonntag, dem 02.07.**, werden wir wieder auf dem Ditzenbacher Trödelmarkt vertreten sein.

Am **Montag, dem 03.07.**, und **Dienstag, dem 04.07.**, findet die Schuluntersuchung für die Schulneulinge im "Haus des Gastes" statt.

Am **Samstag, dem 15.07.**, beteiligen wir uns am Auendorfer Aktionstag anlässlich des Jubiläums "Gemischter Chor Auendorf".

Die Jahresausflüge der Klassen 1 bis 3 finden zu unterschiedlichen Terminen statt.

Die Bundesjugendspiele sind terminlich noch nicht festgelegt, werden aber sicher im Juli sein.

Sie sehen: Schule bedeutet nicht nur Lernen - also auf zur letzten (fröhlichen) Runde!

U. Herrmann
Rektorin

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 17.06., 12.00 Uhr, bis So., 18.06., 22.00 Uhr:

Dres. Röll, Wiesensteig, Telefon (07335) 96900

Sprechzeiten in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 17. bis 23. Juni: **Apothekendeggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker,





und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen
Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin,
Frau Siedl, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder
Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten
anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen
diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege,
zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne
zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle - Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Information für Mitglieder im Förderverein der Sozialstation Oberes Filstal, Deggingen

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass in den nächsten Wo-
chen der Jahresbeitrag 2000 für die Mitgliedschaft im Förder-
verein abgebucht wird.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparc
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

Dreifaltigkeitssonntag B

18. Juni 2000

Dreifaltigkeitssonntag
Lesejahr B

Evangelium: Mt 28,16-20



Darum geht zu allen Völ-
kern, und macht alle Men-
schen zu meinen Jüngern;
tauft sie auf den Namen des
Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes, und
lehrt sie, alles zu befolgen,
was ich euch geboten habe.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 17. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 18. Juni - Dreifaltigkeitssonntag - Hochfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier

- Kollekte "Silberner Sonntag" -

Dienstag, 20. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche"

Donnerstag, 22. Juni - Fronleichnam - Hochfest

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Prozession und anschließend
Gemeindefest in St. Magnus, Gosbach

Freitag, 23. Juni

Keine Frühmesse

19.00 Uhr Dankgottesdienst anlässlich des Silbernen Priester-
jubiläums von Herrn Pfr. Jakob Zuparc

Samstag, 24. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 25. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

- Die Kollekte an diesem Tag geht zu Gunsten unserer Mi-
nistranten -

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Verein-
barung

Ministranten

Sonntag, 18. Juni

9.00 Uhr Manuela, Stefanie u. Alexandra Moll, Tanja Singer

Großputz der St.-Laurentius-Kirche

Am 28. Juni soll in unserer Kirche der alljährliche "Frühjahrs-
Putz" durchgeführt werden. Wie immer würden wir uns über
freiwillige Helferinnen und Helfer (!) sehr freuen! Bitte melden
Sie sich im Pfarrbüro oder bei der Mesnerin, Frau Pulvermüller.
Besten Dank im Voraus!

*"Lass' uns wieder lernen, den Augenblick zu genießen,
zu nehmen was ist - mit beiden Händen; hier und jetzt
zu leben, bevor wir das Leben verbracht haben und mit
sorgenvollen Blicken in die Zukunft und den Erinnerungen
an die gute alte Zeit."*

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 17. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags mit den Kolpingsfamilien Gosbach und Heilbronn - der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe musikalisch umrahmt.

(Sigfried Müller, Agnes Schwarz; Elisabeth Rink mit verst. Eltern, Karl u. Maria Gerke)

- Kollekte "Silberner Sonntag" -

Sonntag, 18. Juni

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Montag, 19. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni

Keine Eucharistiefeier

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet

in der "Alten Dorfkirche", Bad Ditzenbach

Donnerstag, 22. Juni - Fronleichnam - Hochfest

9.30 Uhr Festtagsgottesdienst mit Prozession

und anschließendem Gemeindefest

- Kollekte: Es ist die Anschaffung eines neuen Messkelches geplant. Für Ihre Spende wären wir Ihnen sehr dankbar! -

Freitag, 23. Juni

Keine Frühmesse

19.00 Uhr Dankgottesdienst anlässlich des Silbernen Priesterjubiläums von Herrn Pfr. Jakob Zuparc in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Samstag, 24. Juni

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 25. Juni

9.00 Uhr Eucharistiefeier

- Die Kollekte an diesem Tag ist zu Gunsten unserer Ministranten. -

Beichtgelegenheit

1/2 Stunden vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Samstag, 17. Juni

19.00 Uhr Christopher, Christina, Michael, Katharina, Julian, Miriam

Donnerstag, 22. Juni

9.30 Uhr ALLE MINISTRANTEN

Kindergarten Gosbach



Die Arbeit ist getan

Jetzt darf gefeiert werden. Unser neuer Mehrzweckraum im Kindergarten ist fertiggestellt, dank der Hilfe von sehr vielen fleißigen Händen.

Zur Einweihung/Sommerfest am Sonntag, 25. Juni 2000, laden wir die ganze Gemeinde recht herzlich ein. Wir beginnen um 13.30 Uhr mit dem offiziellen Teil, den Ansprachen, Liedern und der feierlichen Übergabe des Mehrzweckraumes an die Kinder. Genießen Sie das gemütliche Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, während die Kinder sich an der Spielstraße vergnügen. Auch das Kasperle hat seinen Besuch angesagt. Wir freuen uns alle auf Ihren Besuch!

Die Kinder und Erzieherinnen

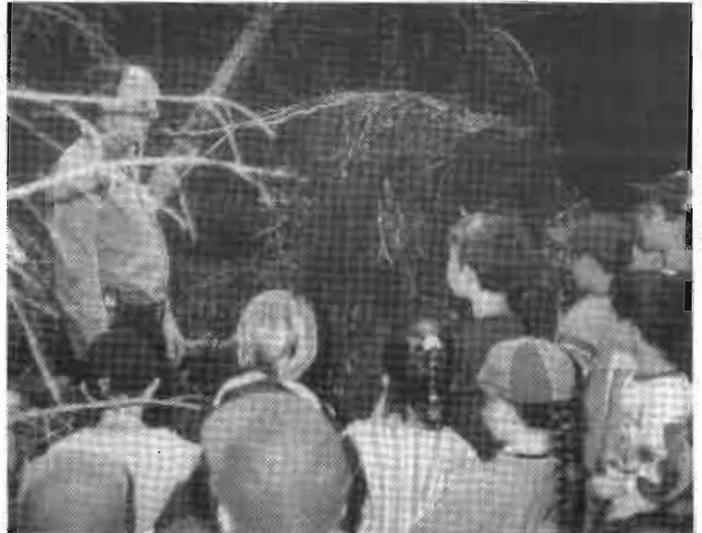
Wanderung der Großen zum Aimerparkplatz und Kennenlernen des Waldes unter Anleitung des Försters H. Kanaske "Kaulquappen im Wald - wer hätte das gedacht!"

Das durften wir, die Großen des Kindergartens Gosbach, alles miterleben:

Am Donnerstag hieß es für alle Großen mit Wanderausrüstung um 8.00 Uhr im Kindergarten zu sein.

Von da aus wanderten wir los zum Aimerparkplatz - das war vielleicht anstrengend, denn wir hatten keine Zeit größere Pausen einzulegen, da uns der Förster am Parkplatz erwartete. Oben angekommen, brauchten wir allerdings erstmals eine Vesperpause - dann ging es auch schon los und H. Kanaske führte uns quer durch den Wald, da gab es viel zu sehen und erleben:

- Alte knorrige Bäume, die vom Sturm entwurzelt wurden und für viele Tiere neuen Lebensraum gaben.
- Eine Fahrrinne, die zu einem kleinen Tümpel geworden ist und sich tausende von Kaulquappen und Wasserläufern sich darin wohlfühlten.
- Verschiedene Nadel- und Laubbäume
- Junge Vögel im Vogelhaus u.v.m.



Der Förster klärte die Kinder außerdem auf, welche Gefahren im Wald herrschen.

Der Höhepunkt des Walderforschens war das Fällen eines Baumes.

Mit knurrendem Magen und müden Beinen kamen wir von unserem Waldgang zurück zur Grillstelle.

Während wir im Wald waren, machte uns eine Mama ein tolles Lagerfeuer, sodass wir gleich mit dem Grillen der Würstchen loslegen konnten.

Es war ein toller Tag, alles passte:

- Das Wetter (nicht zu heiß)
- der Wald mit seinen Geheimnissen, die uns der Förster anvertraute
- das Lagerfeuer
- der Spielplatz

Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an den Förster H. Kanaske, der uns seine Zeit opferte und den beiden Mamas, die sich ebenfalls für diese Tag Zeit genommen haben.

Das Kindergarten team

Gitarrengruppe Gosbach

Wir proben heute am 15. Juni 2000 um 20.00 Uhr im Josefshaus.

Am Samstag, 17. Juni, gestalten wir um 19.00 Uhr den Kolpings-Gottesdienst in der Magnuskirche in Gosbach mit.

Für alle drei Pfarreien

Silbernes Priesterjubiläum

Am 21. Juni 1975 wurde Pfarrer Jakob Zuparc in Königstein zum Priester geweiht. Wir laden die Mitglieder aller drei Kirchengemeinden herzlich zu einem Dankgottesdienst anlässlich des Silbernen Priesterjubiläums am Freitag, dem 23. Juni 2000, um 19.00 Uhr in die St.-Laurentius-Kirche, Bad Ditzenbach, ein.

Sie sind das Volk - KOLLEKTE für unsere MINISTRANTEN
Ministrantinnen und Ministranten sind nicht "feierlicher Brimborium, Altarschmuck" und "Kinderprogramm". Sie üben wichtige



Aufgaben im Gottesdienst der Gemeinde aus. Denn der Gottesdienst ist Sache aller Getauften, nicht nur die des Priesters. Stellvertretend für die ganze Gemeinde stehen die Ministrantinnen und Ministranten am Altar. Stellvertretend für alle bringen sie die Gaben herbei.

Als Anerkennung und als Dank für die Bereitschaft der Kinder und Jugendlichen, diesen Dienst zu übernehmen, ist die Kollekte am 24. und 25. Juni in allen drei Gemeinden für unsere Ministranten bestimmt. Es besteht eventuell die Möglichkeit, mit Ihrer finanzieller Unterstützung einen Ausflug zu organisieren.

Kuchenspende für Fronleichnam

Wir bitten Sie nochmals ganz herzlich um Ihre Kuchenspende für Fronleichnam. Die Kuchen sollten am 22.06. bis spätestens 10.00 Uhr in der Turnhalle Gosbach abgegeben werden.

MITEINANDER BETEN - MITEINANDER GLAUBEN - MITEINANDER AUF DEM WEG SEIN: Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzenbach

Wie jedes Jahr findet von Juni bis August jeden Mittwoch um 19.30 Uhr ein Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" statt. Verschiedene Referenten/-innen gestalten diese Gottesdienste und würden sich über zahlreichen Besuch freuen! Wir dürfen Sie herzlichst dazu einladen.

"Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut" - Besinnungstage für Kommunionhelfer/-innen und andere liturgische Dienste am 17. Juni von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Reichenbach/T. (Kath. Gemeindezentrum St. Pantaleon)

Zu diesen Besinnungstagen laden wir sehr herzlich ein. Referent ist P. Bernd Wagner, Ellwangen.

Anmeldung:

Katholischer Dekanatsverband, Geschäftsstelle,
Ziegelstraße 14
73033 Göppingen, Telefon: (0 71 61) 9 63 36-10
Fax: (0 71 61) 9 63 36-40

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (18. - 24. Juni):

Heilig, heilig, heilig ist der Herr der Heerscharen, alle
Lande sind seiner Ehre voll.

Jesaja 6,3

Kirchliche Veranstaltungen

Sonntag, 18. Juni

10.30 Uhr Kirche im Grünen bei der Steinpyramide
Es spielt der Posaunenchor.

Anschließend wird ein Vesper angeboten.

Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in die Kirche verlegt.

Montag, 19. Juni

Die Seniorengymnastik fällt heute aus.

19.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 20. Juni

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 21. Juni

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Vorschau:

Donnerstag, 22. Juni

10.30 Uhr **Mitarbeiterausflug** mit Wanderung zum Reußenstein, Fahrt zur Peterskirche/Weilheim
Abschluss in Aichelberg

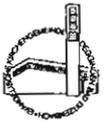
Diakonische Jahregabe

In diesen Tagen werden die Informationen über die diakonische Arbeit unserer Kirche in die Haushalte gebracht.

Wir bitten, die Arbeit zu würdigen und wären für Ihre Jahrespende dankbar.

Tüten bzw. Überweisungsträger liegen bei.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind
seiner Ehre voll!"

Jesaja 6,3

Freitag, 16. Juni

20.00 Uhr Konfirmandenanmeldung im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 18. Juni - Trinitatis -

9.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Palmer)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gem zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 19. Juni

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen"

im evangelischen Gemeindehaus

15.30 Uhr Ökumenische Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evangelischen Gemeindehaus "Von Gott behütet"

20.00 Uhr "FRAUEN-AKTIV":

Aquarellmalen mit Frau Fehse aus Deggingen

Wenn vorhanden, bitte Pinsel mitbringen
(evang. Gemeindehaus)



Dienstag, 20. Juni

14.30 Uhr DIENSTAGS-RUNDE

im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach
Als Gast kommt diesmal Herr Kausch von der Sozialstation Oberes Filstal zu uns. Er wird uns über seine Arbeit erzählen und uns alle Fragen über Kurzzeitpflege, häusliche Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern usw. beantworten.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates
im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 21. Juni

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Sonntag, 25. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Im Gottesdienst wird Frau Schwell aus Reichenbach in ihr Amt als Kirchengemeinderätin eingesetzt.

Fahrdienst: siehe vorstehend

Vorankündigung

Am Samstag, 1. Juli, findet um 15.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Dorffestes in Bad Ditzenbach in der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach statt.

BANAFAIR e.V.

Wir bitten alle Abonnenten ihre Bananen bis zum Wochenende abzuholen.

Deggingen: Gärtnerei Heilig

Bad Ditzenbach: Feli's Lädle

Gosbach: Mühlen-Lädle

Bitte vormerken:

Neuer Bananentermin ist der Dienstag, 4. Juli 2000

Neue Interessenten wenden sich bitte an:

G. Lamparter, Sonnenbühl 29, 73342 Bad Ditzenbach,
Telefon: (0 73 34) 83 70



Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst

Ebenfalls um 9.30 Uhr findet in unserer Kirche in Kuchen ein Jugendgottesdienst durch BE Mayer statt.

Mittwoch, 21. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 22. Juni - Fronleichnam -

Ab 11.00 Uhr findet in der Sickenbühlhalle in Gruibingen unser Gemeindefest für den Bereich Geislingen, Gruibingen und Wiesensteig statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 16. Juni

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:

"Der Teufel - der unsichtbare Herrscher der Welt"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Eure mühevollen Arbeit ist nicht vergeblich"

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:

"Ergreift das wirkliche Leben!"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

"An der göttlichen Lehre festhalten" (Sprüche 3:5,6)

Dienstag, 20. Juni

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium:

"Bibelbuch Daniel: Jehovas Diener lehnen Kompromisse ab" (Daniel 3:1-18)

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Ausstellung von Helga Schart aus Göppingen vom 10. Juni bis 9. Juli 2000 im "Haus des Gastes"

Donnerstag, 15. Juni, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung "Tierstein - Oberbergfels - Berneck"

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Krähenstein. Von dort aus führt uns unsere Wanderung zum Tierstein oberhalb von Gosbach, wo Sie einen herrlichen Ausblick ins Gostal haben. Weiter geht's zum Badfelsen mit Blick auf Bad Ditzenbach, weiter über Schonterhöhe - Oberbergfels mit Ausblick ins Obere Filstal - Berneck (Einkehrmöglichkeit). Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Wanderzeit: 2 1/2 bis 3 Stunden

Wanderführer: Matthias Obermeier

Bitte festes Schuhwerk anziehen

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr

Vortrag: "Diät... oder wie ernähre ich mich richtig, wenn...?"

Anschließende Frage- und Gesprächsrunde
Diätassistentin der Vinzenz Klinik, Frau Benzing
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Freitag, 16. Juni, 19.45 Uhr

Tanzabend

Tänze und Spiele im Sitzen, Stehen und Bewegen

Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Sonntag, 18. Juni, 10.30 Uhr: Talentstall mit Brigitte Hennrich "Fröhlicher Sonntagmorgen"

Mit dabei sind:

Brigitte Hennrich, Gründerin des Talentstalls. Sie führt durch das Programm und stellt ihre Erfolgstitel vor, wie zum Beispiel "Kloi, aber zackig ist besser als dappig" oder "Du siehst so abgeschafft aus" und ihren Erfolgstitel "Vollmondnacht".

Sascha, ein Meister auf dem Akkordeon. Mitglied des Philharmonischen Orchesters in Tinereza, Solist sowie Leiter und Dirigent des Folklore-Orchesters Porombiza mit dazugehörigem Tanzensemble.

Yvonne, eine vielseitige und starke Stimme. Siegerin eines internationalen Talentwettbewerbs der Zeitschrift "Meine Melodie", ZDF-Aktion Sorgenkind.

Stephanie Nagler, 21 Jahre jung - sie spielt Oboe, Quer- und Panflöte, Gitarre und Keyboard. Nebenbei dirigiert sie die Jugendkapelle in Wäschenbeuren.

Jörg Hauser, ein Stern funkelt am deutschen Schlagerhimmel. Er stellt seine neue CD vor "Sind Engel wie Du?". Zeitzeichen der Gefühle!

Karen Selig, Aufnahmeprüfung der Stelle-Akademie in Hamburg (Musicalschule) mit Erfolg bestanden. Ein 16-jähriges Mädchen mit viel Charme und Ausstrahlung.

Erleben Sie einen gemütlichen Vormittag und lassen Sie sich von Talenten des Schlagers und der Volksmusik unterhalten.

Eintritt: 14 DM Vorverkauf im Tourismusbüro; 16 DM Saalöffnung: 9.30 Uhr

10.30 Uhr

Beliebte Melodien -

Konzert mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Ort: Vorplatz Thermalbad-Café

10.30 Uhr

Kirche im Grünen bei der Steinpyramide in Auendorf

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf und Posaunenchor Auendorf

Nordalbfest in Deggingen im Feuerwehrheim

18.30 Uhr in Wiesensteig

Konzertabend mit der "Chor Company" aus Heiningen

Ort: Residenzschloss Wiesensteig

Nähere Information: Stadtverwaltung Wiesensteig, Telefon (07335) 96200

Montag, 19. Juni, 17.30 Uhr

Fahrt zum Musical "Tanz der Vampire" oder "Die Schöne und das Biest" in Stuttgart

Fahrtpreis inkl. Eintritt: Kat. 1 204,00 DM, Kat. 2 184,00 DM, Kat. 3 154,00 DM, Kat. 4 114,00 DM

Anmeldung im Tourismusbüro

19.45 Uhr

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema

Anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit einem der leitenden Ärzte der Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Krämermarkt in Wiesensteig

Dienstag, 20. Juni, 19.45 Uhr

"Tore zum Sinn..."

Ein geistlicher Abend mit der Bibel mit Schwester Talida Starz

**Volkshochschule
Oberes Filstal**

**Tagesfahrt
Picasso Ausstellung
Balingen und
Führung auf Burg
Hohenzollern**

Ein ganz besonderes
Schmankerl ist diese
Tagesfahrt



Wir besuchen die Picasso Ausstellung in Balingen, die einen umfassenden Rückblick auf das Werk Pablo Picassos gibt, der wie kein anderer unser Jahrhundert künstlerisch prägte. Mit ihm begann in der Tat eine neue Zeitrechnung in der Kunst. Anschließend werden wir im Hofgut Domäne Hechingen zünftig schwäbisch zu Mittag essen und uns das selbst gebraute Bier schmecken lassen um anschließend bei einer Führung die Burg Hohenzollern kennen zu lernen. Dem Besucher eröffnet sich nach dem Aufstieg durch die so eindrucksvoll gestalteten Wehranlagen der schönste Rundblick von einer deutschen Höhenburg.



Termin: **Samstag, 08. Juli 2000**
Abfahrt: 8.00 Uhr am Bahnhof Deggingen
Mittagessen: gegen 12.00 Uhr
Führung Burg: 14.00 Uhr
Rückkehr: gegen ca. 18.00 Uhr

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 / 78200

Anmeldeschluss: **Donnerstag, 29. Juni 2000**

Gesundheitspflege

**Kurs Nr. 3.2.10
AEROBIC-Fitness**

Fortsetzung des im 1. Semester 2000 begonnenen Kurses.

Bettina Schweizer
Montags, 18.45 – 19.45 Uhr, **ab 19.06.2000**
6 Abende: 28,00 DM

Deggingen-Reichenbach, Grundschule
Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon 07334 / 78-200

**Kurs Nr. 3.2.12
AEROBIC-Fitness**

Donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr
Es hat noch freie Plätze !

Diavortrag

**Aus den Nördlichen Kalkalpen
- Werdenfelser Land und Zugspitze –
(Diavortrag)**

Der Diavortrag muss wegen des Ausfluges des
Seniorentreffs leider verschoben werden. Ein neuer
Termin wird noch bekannt gegeben.

VHS-EXTRA

Kurs Nr. 2.12.7
Speckstein - Für Kinder ab 6 Jahren
Ein ganz besonderer Stein, er wird auch Seifenstein genannt und in allen Erdteilen abgebaut. Man kann ihn durch Feilen und Schleifen in Form bringen. Ganz nach eigener Phantasie können kleine Skulpturen, Handschmeichler, Tierformen etc. entstehen. Materialkosten nach Größe des Steines, Schleifmaterial, Wachs zwischen 8 und 15,00 DM. Bitte ein altes Handtuch mitbringen.
Brigitte Schmidt
Mittwoch, 05.07.2000 (Ersatztermin bei Regen 12.07.), 15.00 - 18.00 Uhr
1 Tag: 17,00 DM (ohne Materialkosten)
Deggingen, Grundschule

Kurs Nr. 2.13.2
Seidenmalen - Fortgeschrittene
Für alle, die schon länger Malen oder bereits den Anfängerkurs im Juli besucht haben, ist dieser Kurs.
Grundkenntnisse wie Aufspannen der Seide, Güttauftrag und Umgang mit der Farbe müssen bereits vorhanden sein.
Wir lernen Güttaufträge auf großem Tuch, Wachs-Techniken, wir experimentieren mit Farben etc. Materialkosten pro Teilnehmer: ca. 25,00 DM
Brigitte Schmidt
Samstag, 30.09.2000, 9.00 - 12.00, 13.00 - 16.00 Uhr
1 Tag: 34,00 DM (ohne Materialkosten)
Deggingen, Grundschule, 61

Anmeldung für beide Kurse beim
Rathaus Deggingen
Telefon 07334/78200



VHS Oberes Filstal

Kursleiter-/innen und Referentin-/innen gesucht !

Wir suchen für das kommende Semester noch Kursleiter-/innen in allen Fachbereichen, jedoch speziell für folgende Angebote:

- Aqua Fitness
- Shiatsu
- **Walking**
- Spanisch
- Kochkurse
- Gartengestaltung

Wenn Sie pädagogisches Geschick haben, über fundierte Kenntnisse verfügen und Freude an der Vermittlung Ihrer Fertigkeiten haben, setzen Sie sich bitte mit Frau Petra Fuchs, Telefon 07334/78200, in Verbindung. Wir würden Sie gerne kennen lernen und uns mit Ihnen über die Möglichkeit der Mitarbeit unterhalten.

Wir freuen uns über Ihren Anruf.
Ihre **VHS Oberes Filstal**

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



75-jähriges Vereinsjubiläum

Vom 14.07. bis 16.07. feiert der Gemischte Chor sein 75-jähriges Vereinsjubiläum.

Programm:

14.07.: Unterhaltungsabend mit "Die 3 Z'widem"

15.07.: Jubiläumsabend

16.07.: Festgottesdienst, Freundschaftssingen, Festumzug

Für Freitag, den 14.07., Unterhaltungsabend mit "Die 3 Z'widem", sind Karten im Vorverkauf erhältlich bei: Kreissparkasse Deggingen, Volksbank Auendorf, Verkehrsamt Bad Ditzenbach.

Preis: 12,00 DM, Abendkasse 15,00 DM.

M.N.

Gansloser Hommelhenker e.V.



Altpapiersammlung

Am **Samstag, dem 17.06.**, findet wieder eine Altpapiersammlung statt. Wir bitten die Bürger von Auendorf, ihr gut gebündeltes Altpapier (Kartons...) bis spätestens 9.00 Uhr deutlich sichtbar an den Straßenrand zu legen.

DANKE!!!

Ausflug

Alle, die am Ausflug teilnehmen, treffen sich am **Freitag, dem 16.06., um 19.30 Uhr** im Clubhaus (bei Herbert und Evi) in Gosbach.

Die Vorstandschaft

Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.



Vorankündigung

Zur Eröffnung der Bad Ditzenbacher Festtage dürfen wir uns auf ein weiteres Konzert in unserer Alten Dorfkirche freuen. Der Chor **PRO MUSICA SACRA Geislingen e.V.** unter der Leitung von Dekanatsmusiker Wolfgang Pelz stimmt auf die Festtage ein.



Das Konzert findet am Freitag, 30.06., 20.00 Uhr, in unserer Alten Dorfkirche statt.

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam und laden Sie herzlich ein.

Zankl/Sturm

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Fahrt zum Beutenlay bei Münsingen

Am Samstag, dem 24. Juni, wollen wir eine Fahrt zum Beutenlay bei Münsingen und nach Zwiefalten unternehmen. Vom Parkplatz auf der Hopfenburg wollen wir eine geführte Wanderung starten, die rund 1 1/2 Stunden dauern wird. Danach wollen wir uns in Indelhausen stärken, um dann nach Zwiefalten aufzubrechen und dort die Klosterkirche zu besichtigen. Auf der Rückfahrt ist geplant - bei schönem Wetter - in Hayingen einen Stopp einzulegen, um von dort nach Indelhausen gemütlich zu wandern.

Abfahrtszeit ist um 9.00 Uhr vor dem "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach; die Fahrt erfolgt mit privaten Pkws. Für den Transfer der Auto-"lenker" nach der Wanderung von Indelhausen nach Hayingen ist gesorgt.

Anmeldungen für die Fahrt nehmen unser Schatzmeister Hans Baumann, Telefon (07334) 960020, und der 2. Vorsitzende Wolfgang Leopold, Telefon (07334) 3561, entgegen.



Das Planetarium Laupheim zeigt bis zum 6. September 2000 ein neues Programm: "Monde - Welten aus Feuer und Eis". Bei genügendem Interesse würde Wolfgang Leopold eine Fahrt organisieren.

Der Vorstand

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Hüttendienstausflug

An alle Teilnehmer am Hüttendienstausflug vom 16. bis 18. Juni an die Mosel - hier die Abfahrtszeiten:

Reichenbach, Ortsmitte, um 6.15 Uhr
Deggingen, B 466, um 6.20 Uhr
Deggingen, Friedhof, um 6.25 Uhr
Bad Ditzenbach, Unterführung, um 6.30 Uhr
Bad Ditzenbach, Steinigen, um 6.35 Uhr
Gosbach, Ortsmitte, um 6.40 Uhr

Radtour

Einladung zur Radtour zum Steinwolffest nach Suppingen am Sonntag, 25. Juni.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad.
Führung: Anita und Karl Fuchs
Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 29. Juni, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: Gerstetten - Wasserturm. Führung: Lore Moser.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ditzenbacher Festtage

Vom 30. Juni bis 2. Juli finden wieder die Ditzenbacher Festtage statt. Es werden noch freiwillige Helferinnen und Helfer gebraucht. Alle, die mithelfen wollen, wenden sich bitte an: Dieter Hiesslerer, Bad Ditzenbach, Telefon (07334) 5700.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach e.V.



& Esoterik 2000 e.V.

Sport- und Abenteuerwochenende im Naturpark Altmühltal

Lange hatte es zuvor gedauert, bis es endlich so weit war. Am Freitag, dem 02.06.2000, um 9.00 Uhr, ging es endlich los.



Nachdem das Gepäck in den zwei Fahrzeugen verstaut war, konnte das Abenteuerwochenende beginnen. Bereits nach 2

Stunden Fahrt wurde das erste Etappenziel (kleiner Brombachsee) erreicht. Nach einer anständigen Vesperpause folgte ein kurzer theoretischer Teil über das Thema Windsurfen. Anschließend konnte jeder mit den Surfboards die ersten Versuche starten. Aufgrund des schwachen Windes war jedoch die meiste Zeit Faulenzen, Sonnenbaden, Treibboot fahren oder Schwimmen angesagt. Ein Teilnehmer hatte mehr Glück und erwischte ein paar leichte Böen, die ihn fernab von jeglichen Ufern brachte, allerdings nicht mehr zurück. Eine andere Teilnehmerin surfte ziemlich flott und gab so zu erkennen, dass sie schon mal auf einem Surfbrett unterwegs war.



Nach einem ausgiebigen Badenachmittag fuhren wir zur Jugendherberge Gunzenhausen, wo um 18.00 Uhr das Abendessen auf dem Programm stand. Nach dem Abendessen war eine Beachparty am Surfer des Altmühlsees angesagt. Um 22.00 Uhr mussten wir jedoch in der Jugendherberge zurück sein. Die anschließende Nachtruhe war allerdings für den einen oder anderen ziemlich kurz.

Am nächsten Morgen gab es um 8.00 Uhr Frühstück und um 9.20 Uhr wurde die Jugendherberge Gunzenhausen auch schon wieder verlassen. Nach einem kurzen Zwischenstopp am großen Brombachsee (Brombachtalsperre) fuhren wir über Weissenburg nach Eichstätt. Nachdem wir unser Gepäck in der Jugendherberge Eichstätt verfrachtet hatten, wurden unsere gemieteten Kajaks (Dreierkanadier) in Empfang genommen und zum Altmühlufer in Breitenfurt gebracht. Fünfeinhalb Stunden lang ging es auf der Altmühl flussabwärts. Dabei hatten wir jede Menge Fun, Spaß und Action. Zwischendurch wurde auch schon mal durch eine ordentliche Wasserschlacht für etwas Abkühlung gesorgt.



Die letzten 2 km Fahrt von insgesamt 12 km waren mit Abstand die härtesten, da wir bereits um 18.00 Uhr wieder beim Abendessen in der Jugendherberge Eichstätt verabredet waren. Unser gesamtes Timing war jedoch nahezu perfekt.



Nach dem Abendessen klappt bei manchen Teilnehmern dieser Expedition kurzfristig die Augenlider zu. Zwei Stunden später waren wir bereits wieder unterwegs, um die City Eichstätt zu erkunden. Unser Weg führte uns vom Eiscafé zur Pizzeria, von der Pizzeria zum Chinarestaurant und von dort in ein Studentencafé. Nach "einer Runde" Billard und ein paar kühlen Getränken ging es dann zurück zur Jugendherberge.

Am Sonntagmorgen verließen wir nach einem ausgiebigen Frühstück die Jugendherberge und führen über Pappenheim, Monheim und Fünfstetten zur Mathesmühle am Schwalbbach. Nach einer kurzen Wanderung und einer "kleinen" Sandbergbesteigung in der Nähe der Mühle wurden unsere letzten Energie-reserven restlos verbraucht. Als krönenden Abschluss verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden an der Mühle. Anschließend fahren wir nach Hause und waren gegen 16.00 Uhr wieder daheim.

An diesem Wochenende waren dabei: Andreas Bitter, Ines Schweizer, Alexander Schulz, Mirjam Kohler, Dominik Bast, Stefanie Schulz, Simon Kummer, Viola Kottmann, Viktor Knaupp und Dorothee Maier.

Betreuer: Heidi und Walter Gimmer.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei der Metzgerei Blöchle und der Bäckerei Jurcéc bedanken, die sich ganz spontan bereit erklärt hatten, für eine kernige Vesperpause die Wurst und Brötchen zu spendieren.

Bedanken möchten wir uns auch für den Gemeinschaftsgeist unserer Teenies. Es hat uns viel Spaß gemacht, euch die schönen Seiten des Lebens zu zeigen.

Heidi und Gimmi

Diese Veranstaltung wurde durchgeführt als Gemeinschaftsproduktion des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. und Esoterik 2000 e.V.



D-Jugend

Hallo, D-Jugendsspieler, Freitag, 16.06., beginnen wir wieder mit unserem Training. Wie gewohnt um 18.00 Uhr am Sportplatz in Gosbach.

Frank Tiemann



Turnerfrauen Gosbach

Die Stadt Würzburg ist das Ziel unseres diesjährigen Ausfluges, der am 15. und 16. Juli 2000 stattfindet.

Anmelden könnt ihr euch bis **spätestens 1. Juli 2000** bei Susanne Mutze, Telefon 5786, oder Silvia Bandick, Telefon 6601. Dort erhaltet ihr auch nähere Infos.



TT-Ecke

Die TT-Oberliga-Damen produzieren derzeit Neuigkeiten am laufenden Band. Die Mitteilungen dieser Rubrik könnten in diesen Tagen auch Baden-Württemberg Tischtennis aktuell lauten. Zu den Pflichtmeldungen dieser Woche müssen nicht nur die nachfolgenden Infos herhalten: Worin unterscheiden sich die vergangenen Pflichtrunden von der kommenden? Laut Verbandsbeschluss darf sonntags kein späterer Spielbeginn als 14.00 Uhr angestrebt werden! Oberliga ist zwar nicht alle Tage - aber heuer bereits ab 2./3. September 2000. So viel zum Einstieg. Ach so, fast hätten wir es vergessen: auch künftig müssen Sie, werter Leser, auf den Abdruck der Tabelle verzichten. Die Übersicht über den Stand der Dinge gibt es weiterhin nicht im

Arbeitsboten, sondern im Internet oder in der Tagespresse.

Kommen wir auf die Damen des Oberhauses zurück. Was wurden nicht alles für Spekulationen angestellt! Wie sieht das Gesicht des Teams aus? Nun, die ausgewachsene Herkulesarbeit liegt hinter uns. Es wurde nichts dem Zufall überlassen. Der Weggang von Julia Bischof hat eine Lawine von Aktionen losgetreten. An ihre Stelle sollte Daniela Musatou rücken. Normalerweise wäre es das gewesen. Der FTSV war ja eingedeckt. Aber: Musatou pendelt zwischen den USA und Deutschland. Die Stelle des Trainerpostens im Täle war zudem sozusagen verwaist. Die Übungsstunden in Gosbach mussten Liga-gerecht und sinnvoll gestaltet werden. Da tauchte mit Karlheinz Rau ein renommierter Vertreter seines Faches auf. Der ehemalige Oberligaspieler in Göppingen, er, der geschätzte Akteur in Süßen und er, der namhafte Jugendanleiter in Rechberghausen, wurde von den dortigen Verbandsliga-Frauen ausgemustert. Welch eine Ironie des Schicksals, dass er (Rau) jetzt die Geschicke der Ditzzenbacher Vertretung mitlenkt. Die Verpflichtung von Rau wird im Täle auf viel Gegenliebe stoßen. Über das Für und Wider der Verpflichtung von Marta Petrikova dagegen lässt sich geradewegs trefflich streiten. Sie ist die sechste im Bunde beim Vorjahresschützen, reist wie Jarmila Liskova aus der Slowakei an, schmetterte zuletzt beim Erstligisten TTC Tmavka Bratislava (es geht noch weiter...), ist verheiratet und 25 Jahre alt, wird ca. zehn Spiele absolvieren. Kehren wir die Positiva nach außen: der FTSV hat Doppelmöglichkeiten en gros, ist für alle Gegner unberechenbarer, kann bei Ausfällen mit Alternativen "wuchern"; Mit Marta P. könnte es eine "Nachfolgerin" von Liskova geben, falls diese keine dritte Saison beim FTSV anhängt.

Das Ganze muss nun erst mal bis 21.06. verdaut werden...



Vereinsmeisterschaften im Damen- und Herren-Einzel

Von Donnerstag, 22.06., bis Sonntag, 25.06., werden auf den Tennisplätzen die Spiele der diesjährigen Vereinsmeisterschaft im Damen- und Herren-Einzel ausgetragen. Alle interessierten Spieler und Spielerinnen tragen sich in die Listen beim Vereinsheim ein.



Kolpingsfamilie Gosbach

Gottesdienst

Anlässlich des Besuchs der Kolpingsfamilie Heilbronn findet am Samstag, dem 17. Juni, um **19.00 Uhr** in der St. Magnuskirche statt. Dieser wird von der Gitarrengruppe mitgestaltet. Jeder ist herzlich dazu eingeladen.

Hallo Helfer!

Wir treffen uns **alle am 17. Juni um 14.00 Uhr im Josefsheim**, um alles vorzubereiten.

Zettlager

Die nächste Besprechung findet am Montag, dem 26.06., um 20.00 Uhr im Kolpingsraum statt.

Gabi

Filstal-Skating 2000

Am Samstag, 8. Juli, veranstaltet die Kolpingsfamilie das Filstal-Skating 2000. Bei dieser Veranstaltung werden eine größere Anzahl Inline-Skater von Gosbach nach Geislingen auf der B 466 fahren. **Alle** Interessierten (auch Nichtmitglieder) sind zu einem Informationsabend im Kolpingsheim am Mittwoch, 21.06., um 20.00 Uhr herzlich eingeladen. Presse und Radiosender haben uns ihre Unterstützung zugesichert.

Weitere Informationen findet ihr unter der Website www.inlinekurs.de.

Aufgrund der Größe der Veranstaltung hoffen wir auf zahlreiche Beteiligung.

Inline-Aufbaukurs

Der Kurs ist speziell für das Filstal-Skaten zugeschnitten und für alle, die bereits fahren, aber **nicht sicher bremsen** können. Unterrichtet werden Brems- und Fahrtechniken auf der Ebene sowie auf überschaubaren Gefällstrecken.

Zum Abschluss machen wir eine gemeinsame Ausfahrt auf der Albhochfläche, bei der das Erlernte angewandt und vertieft wird.

Der Kurs dauert ca. drei Stunden und findet am Dienstag, 20.06., von 18.00 bis 21.00 Uhr, zuerst neben der Turnhalle in Gosbach und im zweiten Teil auf der Albhochfläche statt.

Mitzubringen sind Inline-Skater mit Stopper, Knieschützer, Handgelenk- und Ellenbogenschützer, ein Helm (auch ein Fahrradhelm ist geeignet) und Turnschuhe.

Wir veranstalten diesen Kurs zusammen mit der Fa. M&H Sport GmbH.

Die Teilnahme ist begrenzt.

Anmelden könnt ihr euch bei:

M&H Sport GmbH, Drackensteiner Str. 105
73342 Gosbach, Telefon (0 73 35) 96 97 20

Leimbergweibla GOSBACH

Tanzgruppe Leimbergweibla

Die Tanzgruppe trifft sich am **Mittwoch, 21.06.2000, um 20.00 Uhr** im Trainingsraum (Rathaus).

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Die Trainerin



Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.

Ein Wort des Vorstandes in eigener Sache

Da dies bis heute noch nicht geschah, möchte sich der Vorstand der Faschingsgesellschaft bei den Mitgliedern des alten Vorstandes für die geleistete Arbeit in der vergangenen Saison bedanken. Außerdem entschuldigen wir uns für das Fehlverhalten einiger weniger Mitglieder auf der letzten Hauptversammlung.

Hinweis für alle Mitglieder:

Der Verein nimmt an der Fronleichnam-Procession teil. Wir treffen uns am Donnerstag, dem 22.06.2000, bis spätestens 9.15 Uhr bei Walter Kneer.

Schriftführerin



Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.

Festumzug

Am kommenden Sonntag, dem 18.06.2000, findet in Buch der Festumzug statt. Aufstellung zum Umzug um 13.00 Uhr. Gemeinsame Abfahrt um 11.30 Uhr am Schützenhaus Gosbach. Ich bitte um zahlreiche Beteiligung.

Joachim Schweizer

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.

**Altpapiersammlung in Gosbach am 17. Juni 2000**

Wir sind wieder an der Reihe!

Unser Verein sammelt am kommenden Samstag das Altpapier in Gosbach.

Wir brauchen noch ein paar Helfer!

Wir würden uns freuen, wenn einige Mitglieder 2 bis 3 Stunden Zeit hätten und helfen könnten. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr bei der Turnhalle. Transportfahrzeuge sind vorhanden.

Noch eine Bitte an die Anwohner im Baustellenbereich:

Legen Sie Ihr Altpapier - wenn möglich - so, dass man mit dem Fahrzeug anfahren kann. Danke!

Die Vereinsleitung

**Malteser Hilfsdienst e.V.**

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 16. Juni, um 18.00 Uhr im HdG. Thema: **Sportverletzungen**

Altpapiersammlung am kommenden Samstag

Am kommenden Samstag sind wir wieder mit dem Altpapiersammeln in Bad Ditzenbach an der Reihe.

Treffpunkt ist um 8.00 Uhr (pünktlich!) vor dem HdG.

Eingeteilt sind:

Daniel Petkoski, Claudius Karle, Stefan Singer, Thomas Lamparter, Bernd-Michael Klonner; Einsatzleiter ist dieses Mal Martin Rieg.

Die Zugführung

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach/Gosbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 16. Juni, um 16.00 Uhr im HdG. Thema: Wanderung zur Hiltenburg mit anschließendem Grillen. Also: was zum Grillen mitbringen.

Die Gruppenleitung

Freundeskreis der Realschule Deggingen

**Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,**

am Montag, dem 19. Juni 2000, um 20.00 Uhr findet im Nebenraum der **Gaststätte "Kräuterstube" in Bad Ditzenbach** unser Freundeskreistreff statt.

Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Bänklesfest in Deggingen
2. Vorbereitungen für das jahrgangsübergreifende Klassentreffen
3. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Vorstand

Interessant und informativ

**Der MV Deggingen lädt ein zum**

**50. Tälesmusikertreffen
vom 22. - 25. Juni 2000**

Wir möchten zu dieser Veranstaltung die ganze Bevölkerung aus Deggingen und Reichenbach sowie den Nachbargemeinden des Oberen Filstales herzlich willkommen heißen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Festzelt und Vergnügungspark am ehemaligen Bahnhof.

Volkshochschule Geislingen

Word-Sommerkurs

Ab 17. Juli gibt es in kompakter Form einen **Word-Kurs** für Einsteiger. Der Kurs findet montags und mittwochs am: 17.07.; 19.07.; 24.07. und 26.07., jeweils von 17.15 bis 20.15 Uhr statt. Teilnehmer sollten Windows-Kenntnisse haben.

Anmeldung und Information bei der Volkshochschule Geislingen,

Telefon 2 42 69, Fax: 2 43 77, Mail: vhs@geislingen.de

Panflöten-Seminar

Möchten Sie den Zauber der Panflöte kennen lernen? Bei der Volkshochschule Geislingen startet ein **Panflöten-Seminar** am Freitag, 30. Juni, von 17.30 bis 21.30 Uhr, 3x im Turm der VHS. Das Seminar ist für Anfänger sowie leicht Fortgeschrittene gedacht.

Anmeldung und Information bei der Volkshochschule Geislingen,

Telefon: 2 42 69, Fax: 2 43 77, Mail: vhs@geislingen.de

Wanderung:

Die homöopathischen Heilmittel unserer Heimat

Am Samstag, 24. Juni 2000, findet eine **Wanderung durchs Vögelestal** mit Heilpraktiker Wolfgang Pfau statt. Thema der Exkursion: "Die homöopathischen Heilmittel unserer Heimat!"

Während einer ca. 2-stündigen Führung werden Heilmittel aus dem Pflanzen-, Tier und Mineralreich unserer Heimat vorgestellt. Den Freunden der Naturheilkunde, besonders der Homöopathie, sollen die Heilmittel unserer Umgebung sowie deren Wirkungsweise als homöopathische Zubereitung näher gebracht werden.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Parkplatz Vögelestal (in Türkheim - Richtung Oppingen!)

Wegen Fahrgemeinschaften setzen Sie sich bitte mit Wolfgang Pfau, Telefon: (0 73 31) 6 05 93, in Verbindung.

Bitte bei Interesse anmelden:

Volkshochschule Geislingen, Telefon 2 42 69, Fax: 2 43 77

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte Beethovenstr. 48/1, 73079 Söben

Telefon: (0 71 62) 4 45 68

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Söben:

Am **Donnerstag, dem 15. Juni**, kommt Uschi wieder zum Kochen. Beginn ist um 18.00 Uhr. Anmeldung auf Band.

Am **Samstag, dem 17. Juni**, machen wir einen Ausflug nach Kirchheim. Dort treffen wir uns mit einer Gruppe aus Reutlingen zum Picknicken. Abfahrt gegen 13.30 Uhr. Nähere Infos bei Anmeldung.

Am **Sonntag, dem 18. Juni**, ist das Haus ab 14.00 Uhr zum Spiel- und Spätnachmittag geöffnet.

Die Schule

Die Schule ist 'ne Lehranstalt, hier soll der Mensch was lernen. Wenn er stets fleißig, aufmerksam, dann kann aus ihm was werden.

Der Grundstock in der ersten Klasse ist Schreiben stets gewesen, auch Rechnen ist ein wichtig Fach, genauso wie das Lesen.

Der Lehrkörper hat es nicht leicht allgemeines Wissen seinen Schülern zu vermitteln, das, was sie können müssen.

Die Schule ist zum „Lernen“ da, kann Dir so vieles geben. Sie ist für Dich ein Meilenstein auf Deinem Weg ins Leben.

Walter Lorenz

Junge Union Kreisverband Göppingen

Kreisausschusssitzung

Die nächste Kreisausschusssitzung der Jungen Union (JU) Kreisverband Göppingen findet am **Freitag, 16. Juni 2000, um 18.00 Uhr im JU-Raum in Göppingen** statt. Zum Thema Zukunftsbeirat Landkreis Göppingen werden Vertreter der CDU Kreistagsfraktion erwartet. Neben dieser Diskussion wird sich die JU mit der Grundgebühre für Gewerbetreibende im Kreis Göppingen auseinandersetzen. Alle JU-Mitglieder sind herzlich eingeladen, an dieser Sitzung teilzunehmen und sich aktiv einzubringen. Über euer Kommen würden wir uns sehr freuen.

Informationsveranstaltung für Interessenten

Am **Samstag, 17. Juni 2000, findet um 15.00 Uhr im Jugendraum** in Ottenbach eine Informationsveranstaltung für Interessenten der Jungen Union mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Dietrich Birk statt. JU-Vertreter von Kreis- und Stadtverband berichten über die Arbeit, Sitzungen und Themen der Jungen Union. Der Landtagsabgeordnete Dietrich Birk möchte das Interesse an der politischen Arbeit wecken. Deshalb sind alle Freunde und Interessenten der Jungen Union und jeder, der sich angesprochen fühlt, herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Über euer Kommen würden wir uns sehr freuen.

Fußballturnier der Jungen Union in Söben

Insgesamt 5 Mannschaften aus den verschiedenen Ortsverbänden der Jungen Union - Kreisverband Göppingen haben am diesjährigen Fußballturnier in der Bizethalle in Söben teilgenommen: Donzdorf/Söben 1 + 2, Göppingen 1 + 2 sowie eine Mannschaft aus dem JU-Ortsverband Eisligen/Salach/Ottenbach. In zehn Vorrundenspielen wurden die Teilnehmer für das Finale und das Spiel um Platz 3 ermittelt. Im Endspiel trafen Göppingen 1 und Donzdorf/Söben 1 aufeinander. Die Entscheidung fiel denkbar knapp im Sieben-Meter-Schießen. Mit 3:1 Toren gewannen die Göppinger das traditionelle Fußballturnier und werden im nächsten Jahr diese Veranstaltung ausrichten. Damit geht auch der dreijährige Siegeszug der JU Donzdorf/Söben zu Ende, die im nächsten Jahr erstmals nicht mehr als Titelverteidiger antreten werden. Beim Spiel um Platz 3 setzte sich die Mannschaft der JU Eisligen/Salach/Ottenbach ebenfalls knapp mit 3:2 im Sieben-Meter-Schießen gegen Donzdorf/Söben 2 durch.

Im Anschluss an das Fußballturnier fand das Sommerfest der JU Donzdorf/Söben in Donzdorf statt. Bei warmen Leberkäse und verschiedenen Getränken ließ man den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

F.D.P. - Kreisverband Göppingen

Schlater Gespräch

"Chancen und Risiken der Gentechnik"

Das Thema "Gentechnik" nimmt schon seit längerer Zeit einen breiten Raum in der öffentlichen Diskussion ein. Leider sind diese Diskussionen nicht selten von Vorurteilen und Polemik bestimmt. Der F.D.P. - Kreisverband Göppingen ist bestrebt zu einer Versachlichung in dieser Frage beizutragen. Wir wollen dies mit unserem nächsten **Schlater Gespräch am Freitag, dem 16. Juni 2000, um 20.00 Uhr im Gasthof Lamm in Schlattun**. Es ist uns gelungen, mit Frau Dr. Gabi Kruczal vom Zentrum Grüne Gentechnik eine der führenden Wissenschaftlerinnen auf diesem Gebiet, für unsere Veranstaltung zu gewinnen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Ihr F.D.P.-Kreisverband Göppingen

Sommerfreizeit des Jugendrotkreuz

In den Sommerferien bietet das Jugendrotkreuz im Kreis Göppingen allen Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 13 Jahren ein besonderes Highlight an: Vom **28.08. bis 08.09.2000** können sich die Teilnehmer/-innen auf Abenteuersuche an das Ufer des Bodensees begeben. Wir zelten in Tunau bei Kressbronn. Dort sorgen die Gruppenleiter/-innen mit zahlreichen Aktivitäten für erlebnisreiche Ferien.

Wenn Sie also Ihren Kindern ein paar genussreiche Tage bei Spiel, Spaß und Spannung schenken wollen, so wenden Sie sich an das DRK Göppingen, Tel. (0 71 61) 67 39 20.

Betreute Seniorenreisen mit dem DRK

Seit mehreren Jahren bietet das DRK Göppingen für ältere und behinderte Menschen betreute Reisen zu attraktiven Zielen im Süden an. Nachdem die Reisen nach Mallorca auf sehr positive Resonanz gestoßen sind, lädt das DRK Göppingen alle Interessenten zu einer Informationsveranstaltung über unser neues Reiseziel Malta ein. Zu dieser Veranstaltung wird auch eine maltesische Folkloregruppe erwartet. Außerdem werden die Gäste mit kulinarischen Spezialitäten verwöhnt, sodass ein abgerundeter Eindruck vom zukünftigen Urlaubsort mit nach Hause genommen werden kann.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, dem 20. Juni, 14.00 Uhr, im DRK Zentrum Göppingen, Eichertstr. 1**, statt. Interessenten wenden sich bitte unter der Nummer (0 71 61) 67 39 20 an Herrn Stock.

150 Jahre Geislinger Steige

Foto- und Eisenbahnausstellung in der Stadtbücherei an der MAG

Vom 4. Juli bis zum 29. Juli veranstaltet die Stadtbücherei in der MAG in Zusammenarbeit mit der UEF Lokalbahn Amstetten-Gerstetten e.V. aus dem Anlass des 150-jährigen Jubiläums der Geislinger Steige eine große **Buch-, Objekt- und Fotoausstellung unter dem Motto "Die Eisenbahn gestern und heute"**.

Im Obergeschoss der Stadtbücherei werden rund 25 interessante Aufnahmen vom Bahnbetrieb rund um die Geislinger Steige aus den letzten Jahren und dem aktuellen Betrieb ausgestellt, die größtenteils noch nie veröffentlicht wurden.

Zu sehen sind alle Züge der letzten Zeit an fotogenen Stellen der Steilstrecke, wie dem Mühltalesfelsens oder von der oberen Fußgängerbrücke.

Die Eisenbahnausstellung im Erdgeschoss der Stadtbücherei soll die oft in Frage gestellte Leistungsfähigkeit des Verkehrssystems Bahn anhand von historischen Fahrplanauszügen und Frachtbriefen verdeutlichen.

Anhand von Plakaten und Vitrinen bekommt der Besucher der Ausstellung den Einblick in durchaus interessante Bahndokumente der Nach- und Vorkriegszeit.

Etwas kritisch wird hier die Bahnpolitik der Deutschen Bahn AG dargestellt, die sich seit ihrem Bestehen ganz aus dem Stückgutverkehr und größten Teilen des Güterverkehrs verabschiedet hat.

Natürlich ist auch der Personenverkehr mit Kursbuchauszügen vor und nach der Elektrifizierung im Wandel der Zeit vertreten.

Neben diversen Originalbahnzubehörteilen der Bahn werden auch historische Märklin-Spur-0-Fahrzeuge aus den zwanziger Jahren in Vitrinen ausgestellt.

Knapp hundert Bücher, vom Sachbuch bis zum Kinderbuch zum Thema Eisenbahn, stellt die Stadtbücherei zur Einsicht bereit. Eine Literaturliste verzeichnet alle Medien und kann mitgenommen werden.

Sogar Bahngeräusche von der Dampflok bis zum Dieseltriebwagen stehen zum Einhören bereit.

Erläuterungen zur Ausstellung gibt es am 6., 13. und 20. Juli 2000, jeweils um 19.00 Uhr. Bei Bedarf werden von den beiden Veranstaltern der Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. auch noch extra Führungen angeboten.

Ergänzend zur Ausstellung bietet die Buchhandlung Ziegler einen Büchertisch zum Thema "Eisenbahn" an.

Diese Titel können im Obergeschoss der Stadtbücherei erworben werden.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei besichtigt werden:

Dienstag und Mittwoch	von 10.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 11.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag	von 12.00 - 16.00 Uhr
Samstag	von 10.00 - 12.00 Uhr

Berufe im BIZ

Arbeitsamt informiert über Berufe im Sozialwesen

Das Arbeitsamt Göppingen informiert am Montag, den 19. Juni, über Berufe im Sozialwesen. Um 14.30 Uhr werden die verschiedenen Studiengänge vorgestellt. Ab 15.30 Uhr werden die Berufe Physiotherapeut, Logopäde und Ergotherapeut in den Mittelpunkt der berufskundlichen Veranstaltung gestellt. Dagmar Mechler vom IB-Bildungszentrum in Stuttgart (Internationaler Bund für Sozialarbeit) und Diplom-Sozialpädagogin und Abiturientenberaterin Bärbel Benz beleuchten das gesamte Spektrum und werden Fragen aus dem Publikum beantworten.

Zu der Veranstaltung im Berufsinformationszentrum in der Mörikestraße 15 in Göppingen sind alle Interessierten eingeladen.

Ferienprogramm des Arbeitsamtes: Computerwerkstatt für Mädchen

Die Sommerferien könnten für daheimgebliebene Mädchen aus den achten und neunten Klassen der Realschulen mit einem Paukenschlag beginnen. Vom 31. Juli bis zum 4. August bietet das Arbeitsamt Göppingen eine Woche rund um den Computer: Vierzig Stunden Internet-Einführung, arbeiten mit Grafik- und Textverarbeitungsprogrammen, erstellen von Präsentationen, einfach alles zu Hard- und Software. Dazu gibt es die neuesten Informationen rund um die Berufe der Informations- und Telekommunikationstechnologie. Arbeits- und Ausbildungsplätze werden im Betrieb angeschaut.

Also Realschülerinnen: erst das Vergnügen, dann der Urlaub. Einziger Haken: Die Plätze in Göppingen sind begrenzt. Der Lichtblick: Es sind noch reichlich Plätze frei. Wer teilnehmen will, schickt einfach eine Postkarte an die

Bbeauftragte für Frauenbelange im Arbeitsamt
Göppingen, Mörikestraße 15, in 73035 Göppingen.
Stichwort: "Computerwerkstatt"
dazu Telefonnummer und besuchte Realschule

Wenn sich zu viele Mädchen um die Plätze bewerben, wird ausgelost. Spätestens am 15. Juli kommt die Antwort der Beauftragten für Frauenbelange, die hoffentlich "Ja" lauten wird. Die Kursgebühren werden bis auf eine Eigenbeteiligung von 20 DM vom Arbeitsamt Göppingen übernommen

AWO - Kreisverband Göppingen e.V.

Erholung in Haidmühle/südl. Bayer. Wald

Vom 16. bis 30. Juli 2000 bietet die AWO Kreisverband Göppingen e.V. eine Erholungs- und Erlebnisfreizeit in Haidmühle im Dreiländereck Deutschland/Österreich/Tschechische Republik mit dadurch bedingten attraktiven Ausflugszielen wie z.B. dem Weltkulturerbe Krumau an.

Info und Anmeldung sind unter Telefon: (0 71 61) 9 61 23-13 oder direkt im AWO-Haus Göppingen, Rosenstraße 20 möglich.

Bad Überkinger Sommerfestival im Kurpark von Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Juni 2000

"Herm Stumpfes Zieh- & Zupf-Kapelle" am 23.06.2000 "Skrupellose Hausmusik mit köstlichen Hindernissen"

Wenn das quirlige Quartett in Aktion tritt, bleibt kein Auge trocken. Die Musik-Komödianten von Ostalb und Härtsfeld tun

dies mit Posaune, Gitarre, Tuba, Waschbrett, mit "Engels-Chören" gleichem Gesang, und allem, was sich sonst noch zum Musizieren eignet oder nicht. Sie erleben ein unvergessliches Kleinkunstvergnügen.

Nähere Infos unter Telefon: (0 73 31) 96 19 19

"Poetischer Liederabend mit Harald Immig, Claudia Pohl und Bob Downes im Kurpark" mit anschließendem Lichterfest am 24.06.2000

Natürlichkeit, Wärme, Spontaneität mit einer ausgewogenen Menge an Ironie, Kritik und Witz strahlen die beiden Liederpoeeten aus, die bereits zum festen Bestandteil des Bad Überkinger Kulturprogrammes geworden sind. Die Kurverwaltung würde sich freuen, Sie zu diesem musikalischen Leckerbissen in der herrlichen Kulisse und Atmosphäre des Kurparks mit den über 3.000 bunten Lichtern begrüßen zu dürfen. Karten gibt es zum Preis von 25.-- DM an der Abendkasse, im Vorverkauf 22.-- DM bei der Kurverwaltung unter Telefon: (07331) 961919. Der Einlass ist ab 18.30 Uhr. Vorprogramm ab 19.00 Uhr. Konzertbeginn um 20.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Paul-Kerschesteiner-Schule statt.

Frühschoppen-Sonderkonzert im Kurpark mit der Musikkapelle Schratzenbach/Allgäu am 25.06.2000

Zu einem bunten Programm lädt an diesem Vormittag der Musikverein Schratzenbach - eine der besten Musikkapellen aus dem Allgäu - in den Kurpark ein. Beginn ist um 11.00 Uhr. Für das leibliche Wohl mit bayerisch-schwäbischen Schmankerln sorgt das Bad-Hotel. Der Eintritt ist frei! Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt.

Landeswettbewerb 2000

"Gleiche Chancen für Frauen und Männer im Betrieb" Podiumsdiskussion zum Thema "frauen- und familienfreundliche Betriebe"

Die Landkreisesverwaltung unterstützt auf Landkreisebene den Wettbewerb des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg. "Gleiche Chancen für Frauen und Männer im Betrieb".

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg veranstaltet von Mitte April 2000 bis Mitte Juli 2000 einen Wettbewerb mit dem Titel "Landeswettbewerb 2000. Gleiche Chancen für Frauen und Männer im Betrieb."

● Teilnahmeberechtigte sind Unternehmen aus Handwerk, Handel, Industrie, Dienstleistungen und Freie Berufe mit Sitz in Baden-Württemberg. Pro Wirtschaftsbereich ist ein Preis in Höhe von 10.000 DM samt einer Urkunde zu vergeben.

Als Entscheidungskriterium dient die Summe und/oder die Intensität der frauen- und familienfreundlichen Maßnahmen. Dazu gehören Maßnahmen, die die Vereinbarkeit von Familien und Erwerbsleben erleichtern, sowie frauenfördernde Maßnahmen und Regelungen. Kriterien sind unter anderem:

- Flexible, auf Wünsche der Beschäftigten abgestellte Arbeitszeiten
- Teilzeitregelungen auch auf höheren Verantwortungsebenen
- Kinderbetreuungsangebote
- Auf allen Ebenen des Betriebes, insbesondere in Führungspositionen, ein überdurchschnittlicher Frauenanteil
- Frauenförderpläne
- Stellenanzeigen und Werbemaßnahmen, die zu einer Einstellung von Frauen in frauentypischen Berufen oder Funktionen führen und geführt haben.
- Kontinuierliche Karriereförderung von Frauen

Zur Unterstützung des Landeswettbewerbes veranstaltet die Landkreisesverwaltung eine öffentliche Podiumsveranstaltung zum Thema "frauen- und familienfreundliche Betriebe".

Montag, 19. Juni 2000, 20.00 bis 22.00 Uhr
Kreissparkasse Göppingen, Marktstr. 2
Sparkassensaal im 10. OG

Auf dem Podium diskutieren Herr Dr. Saile, Geschäftsführer der Bezirkskammer Göppingen der Industrie- und Handelskammer; Frau Gmoser, Gewerkschaftssekretärin der IGMetal; Frau Freundorfer, Betriebsrätin bei der Firma Märklin; Frau Backes, Pressesprecherin der Firma Wala.

Frau Breymaier, die zur Jury des Wirtschaftsministeriums gehört, berichtet über den Landeswettbewerb und steht für Rückfragen zur Verfügung.

Die Moderation des abends übernimmt Frau Kristina Roth, Moderatorin beim Südwestrundfunk.

Bei Rückfragen können Sie sich an Sabine Brommer, Landratsamt Göppingen, Telefon (07161) 202393 wenden.

Fortbildungskurs für Frauen im ländlichen Raum

Für alle die mit dem Haushalt zu tun haben

Im Rahmen des Entwicklungskonzeptes des Ministeriums für ländlichen Raum bietet die **Fachschule für Landwirtschaft, Abteilung Hauswirtschaft und Ernährung Göppingen** in der Zeit zwischen

September 2000 und Juli 2001

einen 200 Unterrichtseinheiten (45 Minuten) umfassenden Kurs in Hauswirtschaft an.

Teilnehmen können alle Frauen, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten **erweitern** möchten.

Besonders geeignet ist der Kurs für Frauen, die mit außerlandwirtschaftlicher Ausbildung in einen landwirtschaftlichen Betrieb eingehiratet haben oder einheiraten werden und sich entsprechend fortbilden möchten.

Schwerpunkte des Kurses sind Wirtschaftslehre des Haushalts, EDV, Ernährungslehre, Gartenbau, Haushaltstechnik, Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Textilverarbeitung, Textil- und Hauspflege, Hauskrankenpflege sowie Erzeugung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte.

Im Anschluss an den Kurs können die Teilnehmerinnen bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen (mindestens 6 Jahre praktische Tätigkeit in einem Mehrpersonenhaushalt) die Berufsabschlussprüfung zur staatlich anerkannten Hauswirtschaftlerin (städtisch oder ländlich) ablegen. Wer die Abschlussprüfung machen möchte, muss mit 80 zusätzlichen Unterrichtseinheiten rechnen.

Die erfolgreich abgelegte Berufsabschlussprüfung ist Voraussetzung, um sich zur Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen weiterzuqualifizieren. Dieser neue Abschluss bietet vor allem Frauen nach der Familienphase die Möglichkeit, in Sozialstationen betreuende Aufgaben bei älteren Menschen zu übernehmen. Oder es besteht die Möglichkeit sich zur Dorfhelferin weiterzuschulen.

Für Interessentinnen findet am Montag, dem 19. Juni 2000, um 20.00 Uhr ein Informationsabend in der Fachschule statt.

Weitere Auskünfte sowie Anmeldeformulare sind erhältlich bei der Fachschule für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen, Telefon (07161) 96314-45 (Frau Reyher).

Das Kreisjugendamt informiert:

Ich will haben was ich sehe - Konsumwünsche von Kindern



"Du gehörst nicht zu uns. Mit dir wollen wir nichts zu tun haben". Solche Sätze müssen sich zunehmend Kinder und Jugendliche anhören, die das Pech haben, nicht das derzeit aktuelle Marken-Outfit zu tragen. Das Institut für Jugendforschung hat herausgefunden, wie stark der Druck der Konsumgesellschaft bereits auf den Heranwachsenden lastet. In einem abschließenden Bericht heißt es: "Um in der Clique mithalten zu können, gilt es, Produkte bestimmter Marken zu tragen. Dabei

fungiert oft der Schulhof als regelrechtes Markentribunal. "In"-Marken kristallisieren sich genauso schnell heraus wie "Out"-Marken. Oft ist der Besitz solcher Statussymbole Voraussetzung dafür, in der Gruppe akzeptiert zu werden. Deshalb meinen Jugendliche, ein entsprechendes Outfit müsse um jeden Preis her, was Eltern wiederum mit nicht unbeträchtlichen Anschaffungswünschen der Kinder konfrontiert."

Schon seit längerem haben Wirtschaft und Werbung die Kinder als Kunden mit ihrer Milliardenkaufkraft entdeckt. Vor allem die Fernsehwerbung spielt dabei eine wichtige Rolle. Mehr als 80 Stunden Werbung sieht ein Kind durchschnittlich im Jahr. Bei manchen privaten Sendern richtet sich in der Vorweihnachtszeit jeder 2. - 3. Werbespot direkt an Kinder! Gerade jüngere Kinder können die verkaufsfördernde Funktion der Werbespots noch nicht durchschauen. Sie wollen anschließend genau das haben, was im Fernsehen angepriesen wurde. Gerade diese natürliche Reaktion nutzt die Werbeindustrie aus, um an ihre jungen Käufer zu kommen. Die Werbung erreicht die jungen Kunden aber nicht nur über Fernsehen und Anzeigen in Zeitungen bzw. Zeitschriften. Immer häufiger wird neuerdings für Sportartikel, Eiscreme, Nudeln oder Kaugummi mit Hilfe von kostenlosen Computerspielen oder CD-ROMs geworben. Viele Firmen vermarkten den jugendlichen Lifestyle und treten als Sponsoren oder Veranstalter bei "Events", Popkonzerten, Openair-Veranstaltungen, Jugenddiscos oder Sportveranstaltungen auf.

Deshalb:

- Unterstützen Sie Initiativen, die eine Verschärfung der Werbegerichtlinien im Bereich von Kindersendungen fordern.
- Überprüfen Sie Ihre eigenen Konsumgewohnheiten und versuchen Sie, ein gutes Vorbild für Ihre Kinder zu sein.
- Diskutieren Sie mit Ihren Kindern über die Macht der Medien, die verschiedenen Modetrends, über aktuelle Werbespots und über das eigene Konsumverhalten.
- Sprechen Sie über das scheinbare Selbstwertgefühl durch Markenprodukte, über Gruppendruck und über wirkliche Werte im Leben. Gute Freunde sind nicht käuflich.

Auch das Kreisjugendamt Göppingen beschäftigt sich mit dem Themenbereich "Kinder, Jugendliche und Konsum". Etwa einmal monatlich treffen sich Interessierte zur **Konsumwerkstatt**. Dabei werden derzeit die Themen

- Elternarbeit konkret
- Medienpädagogik und künftig auch
- Schülerferienprogramme

bearbeitet. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Info: Kreisjugendamt Göppingen, Andrea Handke, Telefon (07161) 202-661 oder Uschi Saur, Telefon (07161) 202-652.

Des Weiteren veranstaltet das Kreisjugendamt Göppingen in Kooperation mit der Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg und der Evangelischen Akademie Bad Boll eine Tagung zum Thema

Jung, lässig & pleite?
Konsumlust und Schuldenlast
bei Kindern und Jugendlichen
am Montag, 17. Juli 2000, 9.30 - 17.30 Uhr
in der Evangelischen Akademie Bad Boll.

Neben einführenden Vorträgen zu den Themenbereichen "Konsum" und "Überschuldung" werden in praxisnahen Workshops konkrete Möglichkeiten der Prävention aufgezeigt.

Nähere Informationen sowie das Programm sind erhältlich bei: Uschi Saur, Beauftragte für Suchtprophylaxe, Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt - Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: (07161) 202- 652, Fax: (07161) 202-649

AIDS-HILFE Schwäbisch Gmünd e.V.

AIDS ist schon lange kein Großstadtproblem mehr; im Gegenteil: Immer mehr Menschen, gerade auch in kleinen Gemeinden, infizieren sich mit dem HI-Virus. Die AIDS-Hilfe Schwäbisch Gmünd hat es sich zur Aufgabe gemacht, auch im ländlichen Raum aufzuklären. Die Infektionszahlen in unserer näheren Um-

gebung sprechen leider für sich. Wer Informationen oder Beratung in jeglicher Form haben möchte, kann sich gerne - selbstverständlich auch anonym - an uns wenden:

AIDS-Hilfe Schwäbisch Gmünd e.V.
Bocksgasse 23
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 1 94 11

EFH*
für nur
95.000,-

*ohne Grundstück, ohne Keller, ohne Malerarbeiten, ohne Bodenbeläge, ohne Fliesen, ohne Baunebenkosten, ohne Bodenplatte, ohne Statik, ohne Geometerleistungen, ohne Werkplanung, ohne individuelle Umplanung, ohne...
einfach ohne alles!

NICHT MIT UNS!

Bei uns ist „schlüsselartig“ auch wirklich „schlüsselartig“ und natürlich zum fairen Festpreis.

Wir planen mit Ihnen gemeinsam, Individuell wie beim Architektenhaus, Ihr Reihen-, Doppel- oder freist. Einfamilienhaus. Rufen Sie uns an, und vereinbaren Sie einen kostenlosen Termin. Ihr Ansprechpartner: Herr Jürgen Franz

Consulting-Projektgruppe ☎ (0 70 24) 9 83 31-0
Massive Ziegel-Bauweise „Stein-auf-Stein“ - schlüsselfertig - Festpreis!

braun

Zum Erfassen unserer Adreßdaten Suchen wir für die Monate Juni bis Oktober eine Aushilfe mit Computer bzw. Schreibmaschinenkenntnissen.

Die Arbeitszeit richtet sich nach dem Eingang der Adreßdaten und sollte entsprechend flexibel sein.

Bei Interesse melden Sie sich bei Frau Lilli Braun.

Jahnstraße 2B
73326 Deggingen
Telefon 96 46 11

Gaststätte
»Grossmannshof«

17. und 18. Juni 2000
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

K.-H. Grossmann
Grossmannshof · Gosbach

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 17. Juni, in:

Bad Ditzgenbach	Rathaus	8.40 Uhr
Auendorf	Hirsch	8.50 Uhr
Gosbach	Rathaus	9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: (07 11) 71 17 95

Wir brauchen dringend Verstärkung!

Haben „Sie“ Lust bei uns zu arbeiten?

Ab sofort suchen wir dringend eine

Reinigungs/Stationshilfe

auf 630,- DM-Basis.

Außerdem stellen wir ab August, September und Oktober insgesamt

4 Praktikanten/innen

in der Pflege und Tagespflege ein.

Für unseren ehrenamtlichen, langjährigen, zuverlässigen Helfer, der uns altershalber verlassen hat, brauchen wir

dringend Ersatz.

Können „Sie“ sich vorstellen, bei uns ehrenamtlich 2 x in der Woche 1 Stunde unser Altpapier bzw. Kartons aufzuräumen und zu sortieren.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefon Nr. (0 73 34) 96 08-0

**Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung
Martinusheim Deggingen,**

Bahnhofstraße 9, Telefon (0 73 34) 96 08-0

KUNDENDIENST schnell und zuverlässig!



SCHEU

Radio - Fernseh -
Technik

Hauptstrasse 46 - Deggingen - Tel. 21994

PREMIERE WORLD - Händler

Für all die guten Wünsche und
Aufmerksamkeiten zu unserer
GOLDENEN HOCHZEIT
bedanken wir uns ganz herzlich.

Ein besonderes Dankeschön
an die Musikkapelle Bad Ditzenbach.

Maria und Theo Vöhringer

Suchen Sie eine
gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Die schnelle Hilfe - auch für private Bau-Vorhaben

Garten- und Landschaftsbau

Tief-, Straßen- und Kabelbau

FISCHER BAU GMBH i.G.

Schallstraße 14 · 73329 Kuchen · Tel. 07331-98490-0
Fax 98490-90 · e-mail: Fischerbau.GmbH@t-online.de

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

Bedachungen Dachflaschnerei Fassaden

Industrieunternehmen sucht für einen leitenden Angestellten

Einfamilienhaus/Doppelhaushälfte

oder alternativ große EG-Wohnung mit Gartenanteil
in anspruchsvoller Lage im Raum Geislingen und
Umgebung zur Miete.

Telefon: (0 73 34) 74-1 42

Frische Luft & Geld verdienen

Als Zeitschriftenzusteller kein Problem. Zeitaufwand ca.
1-2 Std./Woche. Ideal für Schüler/innen und Hausfrauen.
Kein Kassieren. Heinger Media ☎ (071 71) 870-1 20

Bad Ditzenbach

Schöne 2-Zimmer-Wohnung

mit Stellplatz zu vermieten, KM 430,- DM.

Telefon: (0 73 31) 8 19 35



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Stelge · Bahnhofstraße 19

SZ

SCHÜLERZIRKEL

Institut für Nachhilfe
und Hausaufgabenbetreuung

73326 Deggingen · Hauptstraße 52 · Tel. 0 73 34 / 30 14

Unsere Stärken sind:

- Schulische Leistungen verbessern
- Sicherheit bei Prüfungen vermitteln

Rufen Sie an !

Am 18. Juni ist es soweit.

Auf zum AOK-RADSONNTAG

Allein, zu zweit, oder mit der ganzen Familie.



Die AOK startet zum siebten Mal Baden-Württembergs
größte Rad-Aktion. Fahren Sie mit!

**Start und Ziel am AOK-Gesundheitszentrum
Eislingen, Stuttgarter Straße 1**

Start von 9.00 - 10.00 Uhr, Länge ca. 27 km
Start der geführten Tour 9.30 Uhr

Inline-Tour „Rund um Eislingen“

Start um 11.00 und 14.00 Uhr am AOK.
Gesundheitszentrum Eislingen ca. 10 km

Eine Gemeinschaftsaktion der AOK in Zusammenarbeit
mit den Radsportverbänden in Baden-Württemberg
und der Aktion „mobil ohne auto“.

www.aok.de.



Designer- Sonnen Brillen

FÜR FERN ODER NAH.

KOMPLETT IN IHRER STÄRKE*

alle nur
DM **50,-**

ZENK
MARIELLA BURANI

MOSCHINO

RED Persol

HOSEKI

optik
aktuell
by Siegmund Reiss

SEHEN UND GESEHEN WERDEN.

Göppingen, Markt-/Ecke Lange Str. 9 · Esslingen · Leonberg
Ludwigsburg · Sillenbuch · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen
www.optikaktuell.de

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr
Febr.-Juli auch Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen
der Sonne entgegen



MARKISEN FABRIKVERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung

**Markisen, Resteverkauf Stoffe,
Wintergartenbeschaffungen
Balkonfächer...**

**Große Auswahl
an Lagermarkisen**
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m



**BALLONFAHRT
ZU GEWINNEN**



73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim/Teck)

Bissinger Str. 9, Tel. 07023/104-0/32

Nächste Ziehung der Gewinner: Freitag, 16.06.2000 in Ochsenwang

Der Kundendienst macht's !

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation
Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig
Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.